

weiger Schiedsrichter

Das Bild Europas hat sich geändert. Konrad Henlein vor alle Sudetenendeutschen getreten und hat erklärt, er will ein Zusammenleben mit den Tschechen für die Deutschen nach den Ereignissen der letzten Stunden unmöglich werden sei, und daß die Sudetenendeutschen als freie Menschen Frieden und Arbeit erlangen. „Wir wollen keinen Reich!“ heißt es in der feierlichen Festhaltung der W. Das ist mehr als der Notzweifel eines gequälten Volkes. Das muß das Ende der Tschecho-Slowakei sein. Was von uns, nicht von deutscher Seite aus, ist der Vorzug, die Völker in jenem Pseudo-Staat sollten schließlich ihrer Schicksal bestimmen, gemacht worden. Er wurde in England aufgeworfen, die Franzosen haben es übernommen. Mussolini hat in seinem Brief an Lord Runciman, den er im Popolo d'Italia veröffentlicht hat, Recht, wenn er sagt: „Sie, Herr Runciman, müssen Ihren Wunsch einfach die Volksabstimmung vorlegen, nicht nur für die Sudetenendeutschen, sondern für alle Nationalitäten, die eine solche fordern werden.“ Der italienische Staatsmann hat mit seiner hohen politischen Begabung hier Lord Runciman den Weg gewiesen, wie der in

(Fortsetzung auf der 2. Seite)

Ein junger Mann mit einer Schußwunde an der Hand, der bei Unterwiesenthal über die Grenze geflüchtete, erzählt: „Wir waren zu viert. 20 Meter vor der Grenze wurden wir plötzlich ohne Anruf beschossen. Ich kam durch, wo die anderen sind, weiß ich nicht. Ich habe noch einen Schrei gehört, einen Kameraden sah ich stürzen.“ Andere Flüchtlinge bestätigen, daß in ihren Heimatorten die

Eine Ehrenwache der SS war aufgezogen. Der Union-Jack wehte an zwei Masten. Zum Empfang des britischen Premierministers waren mit dem Chef des Protokolls, Freiherrn von Doernberg, der Reichskatholik in Bannern, General Ritter von Epp, Ministerpräsident Siebert, Gauleiter Staatsminister Adolf Wagner und Oberbürgermeister Reichsleiter Fiedler eingetroffen. Vor dem Start zum Rückflug nach London nahm Ham-

Als der Ministerpräsident das Flugzeug verließ, wurde er von den Hochrufen der Menge jubelnd begrüßt. Nach dem Verlassen des Flugzeuges erklärte er:

Ich bin schneller wieder zurückgekehrt, als ich angenommen hatte. Ich hätte die Reise genießen können, wenn ich nicht so beschäftigt gewesen wäre. Gestern nachmittag habe ich eine lange Unterredung mit Herrn Hitler gehabt. Es war eine

Die Flüchtlinge berichten, daß die Tschechen marxistisches Gefindel, vorwiegend kommunistisches, bewaffnet, und nach Art ihrer Soldaten aufmarschieren. Den Abmarsch der Unterwelt schienen Prag in trautem Verein mit Gendarmen und Wächtern aus der Umgebung zu erwarten. Deutsche Männer werden aus dem Bett und von der Arbeitsstelle weggeholt und ins Auto gekloppt, ohne daß sie nach ihre Angehörigen verabschieden können. Sie kommen in die Kellern und werden dort eingesperrt, aber zum Unterschied zu den bolschewistischen Horden nicht bewaffnet. Sie sollen offensichtlich als lebende Mauer mit tschechischen Maschinengewehren im Rücken gegen ihre deutschen Brüder vorgetrieben werden. Weil sich viele deutschen Menschen nicht gegen ihr eigenes Blut hegen lassen wollen, sind viele Sudetendeutsche aus reichsdeutsches Gebiet geflüchtet. Mit eigenen Augen haben die Flüchtlinge in den letzten Tagen sehen müssen, wie alle Amtswörter und auch einfache Mitglieder der SDP aus dem Bett heraus verhaftet und wie Tiere gefesselt, die zur Schlachtbank transportiert werden, auf Fahrzeugen gemorren wurden. Das Schicksal dieser Kämpfer für ihr Volkstum und ihre völlige Freiheit ist mehr als ungemüß.

Sollte Daladier die Absicht zu einer persönlichen Aussprache mit den englischen Regierungsmitgliedern haben, so sei es wahrscheinlich, daß er während des Wochenendes nach London kommen werde.

Es ist erklärlich, daß sich in Wasserluppen und in der Umgebung wegen dieses unerhörten Vorfalles der Bevölkerung große Erregung bemächtigt hat. Zahlreiche Sudetendeutsche haben es auch hier vorgezogen, weiß sie

Auch in anderen jüdisch-deutschen Orten haben die Reize der deutschen Sozialdemokraten und ihrer sogenannten Gewerkschaften sich als Schergen und Denunzianten dem Benehmen-System zur Verfügung gestellt, viele Hunderte von jüdisch-deutschen Arbeitern aus Messer geliefert und dafür von der Polizei klagenden Lohn, z. T. Beschlagnahme bis zu 500 Tischen, Kronen erhalten. Die Empörung über das Verhalten der Sozialdemokraten ist unter den deutschen Arbeitern ungeheuer. In zahlreichen Orten des Barnsdorfer Industrieerens wurden die sozialdemokratischen Funktionäre, die unter den deutschen Arbeitern eine Fühler-Propaganda zu entfalten und sie im Glauben an ihre Führung unsicher zu machen versuchten, verprügelt. Die Arbeiterhaft gab ihnen unmüßigträglich zu verstehen, daß sie sich 20 Jahre von ihnen an der Kasse haben herumführen lassen, daß diese Zeit aber endgültig vorbei wäre und ihr Verhalten in dieser Stunde des Subversivendums am besten beweise, was Götter sind. Es seien

Sowjetrußland will seine „tischische Kolonie“, wenn man so sagen darf, nicht verlieren. So ist es kein Wunder, daß die Kommunisten, vor allem die kommunistisch infizierten Generale, den Staat in Abenteuer treiben, die einen erschreckenden Ausgang nehmen müssen. Auch Chamberlain muß erkennen, daß in diesem Treiben die Schuld nur bei den Tschchen und den Sowjetrußen liegt, daß sie bemüht darauf hinarbeiten, Europa in einen furchtbaren Kampf zu stürzen. Liegt nicht eine ungeheure Freiheit in der tischischen Propaganda, wenn sie durch den Rundfunk meldet, englische Kriegsschiffe lägen zur Ausfahrt bereit, Tausende von Franzosen befänden sich in der Maginotlinie, drei Millionen Nationalisten stünden tatenbürtig an der Grenze der Sowjetunion? Will Prag der Welt das Geis des Handelns vorschreiben? Prag, das bereits am 21. Mai die Unverfänglichkeit besaß, in dem friebriberigen Europa militärische Attos zu reiten, um das Geisid herauszufordern. Herr Chamberlain hat es in der Hand, auf Prag derart einzumirken, daß jede Provokation Deutschlands unterbleibt; denn in Prag liegen die Schlüssel dafür, ob der Friede erhalten bleibt.

Am Freitagmorgen wurden auf der Genbarmarie-
wache in Karibitz bei Ansfang zwei Angehörige des Frei-
willigen Schutzbundes der Sudeten deutschen Partei so
brutal mißhandelt, daß man sie Schreien und
Wimmern über eine Stunde lang hörte, bis es langsam
verstumte. Der neue nach Karibitz kommandierte Gen-
darm Postolat rühmte sich kurz darauf, daß man es den
beiden Angehörigen des Freiwilligen Schutzbundes so
gegeben hätte, daß sie nie wieder aufstehen wür-
den und fügte hinzu: „So muß es allen deutschen
Schweinen gehen.“ Er habe so zugesprochen, daß sein
Ledertoppf davon eingeissen sei.

Das tschechische Regierungsblatt „Lidovo Noviny“ vom Donnerstag veröffentlichen sehr scharfe Angriffe gegen die slowakische Volkspartei, deren Politik sie als „Verrat“ bezeichnen. Besonders mißfallen dem tschechischen Blatt die Verhandlungen der Slowaken mit den Sudetendeutschen über ein gemeinsames Vorgehen zur Vertreibung der Rechte der unterdrückten Volksgruppen in der Tischo-Slovakie. Ganz besonders angegriffen wird dabei der slowakische Abgeordnete Sidor, der Hauptführerleiter des autonomistischen „Slonak“. Das tschechische Blatt fordert von der tschechischen Regierung gegen die slowakischen Politiker ein ebenso energisches Vorgehen wie gegen die Sudetendeutschen im Grenzgebiet, d. h. also, daß gegen die autonomistischen Slowaken dieselben Terrormaßnahmen ergriffen werden sollen wie gegen die Sudetendeutschen.

Die „Subetendensischen Pressestimmen“ melden: In den frühen Morgenstunden des Mittwoch übergriffen ein tschechisch-slowakische Soldaten der slowakischen Volksgarde die Grenze in Südböhmen und stellten sich den reichsdeutschen Behörden. Sie gaben an, daß man sie gezwungen habe, mit den tschechischen Soldaten kommunistische Völkerverzinsungen, mit ihrem christlichen und nationalen Gefühl unversöhnbar sei.

In Sachsen sind 51 tschechisch- slowakische Soldaten slowakischer Volkszugehörigkeit in geschlossener Gruppe über die Grenze getreten und haben sich deutschen Behörden gestellt, da sie nicht auf Substanzbeurteilung lächerlich wollten.

Ganz groß f
Schochter Vere
Mannschaften e
Siege, die zu
niedlung der D

In Rhede
dortigem Gelände
mit großer Sp

Bocholt
kauft:



Die Herbst-Saison
1938
ist eröffnet!

Ein Blick in unsere Fenster
und ein Gang durch unsere
modischen Abteilungen stellen
unter Beweis:

Pottmeyer
Hermann BOCHOLT - AM RATHAUS

kleidet Sie gut!

Trauer-Drucksachen

erhalten Sie schnell, sauber und billig
Druckerei J. & A. Temming.



Kinder des Herbstes

könnte man die wundervollen Stoffe
nennen, die jetzt unsere Schaufenster
zeigen. Sie sind in den Farben auf herbstliche Töne
abgestimmt. Ihre Muster sind neuartig und dezent,
und die Gewebe haben die wohlige Schmiegsam-
keit, die man im Herbst von ihnen verlangt. Frauen
mit Geschmack kommen jetzt zu uns. Für ihr neues
Herbstkleid erhalten sie Anregungen mancherlei Art.

Guifinkvoeld
NORDSTR. 41 · BOCHOLT · RUF 2026

Spezialhaus für Kleiderstoffe und Seiden.

Gaststätte Zum Feuerwehrmann

Nach vollendeter Renovierung der
Räumlichkeiten und Neugestaltung
derselben zu einer
deutschen Gaststätte
lade ich auch Sie zum
Eröffnungskonzert ein.
Eröffnung Samstagabend 8 Uhr.
OTTO WEISSING
Sonntag ab 6 Uhr **Konzert — Tanz.**

GASTSTÄTTE „ZUM WEISSEN ROSS“

„Die blaue Grotte“

Sonntag ab 7 Uhr
KONZERT UND TANZ

KAPELLE RUDI THAUER

Barloer Kirmes!

besuchen wir das
Restaurant zum Bahnhof
G. Salemink
Recht gemütlicher Aufenthalt
1a Getränke — Gute Küche.

Auf dem Allerhöchsten

Jeden Sonntag und Donnerstag

Konzert mit Tanz

Wilhelm Holtschlag.

Unser Ruf ist
3247

Westfälischer Hof

Sonntag

Konzert mit Tanz

1a Stimmungskapelle.

Es ladet frdl. ein: W. Scholten.

(4605)

Restaurant Kreuzkapelle

Jeden Sonntag ab 6 Uhr:

Konzert mit Tanz.

Auf zur Kirmes in Barlo!

am 18. und 19. September.

Am Sonntag, dem 18. September findet im
festlich dekorierten Schützenzelt und Saale
ab 5 Uhr

großer Festball

statt.

Die Schützen treten 1/4 Uhr zum Festzuge

an.

Im Festzelt wird Eintrittsgeld erhoben.

Im Saale Eintritt frei.

Für gute Speisen und Getränke

sowie für gute Musik ist bestens

gesorgt.

Es ladet freundlichst ein:

Der Vereinswirt Wissing.

Kirmes-Sonntag feiert der Junggesellen-Schützenverein sein diesjähriges Schützenfest.

7 Uhr: Antreten der Schützen am Vereins-
lokale. Anschließend Vogelschießen. Nach
gefallenem Königsschuss: Proklamierung des
neuen Königs.

Nachmittags 4 Uhr: Antreten der Schützen,
Abholen d. Königspaares, Zug durch den Ort.

Krönungsball.

Sämtliche Mitglieder haben am Festzug teil-
zunehmen. Wer ohne Entschuldigung fehlt,
hat RM. 1.— Strafe zu entrichten.

Der Vorstand.

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Der Vereinswirt.

Fahrradstand am Zelt.



Ich heiße Nadelmann

und bin als Fertigschneider der gute
Geist des Hauses Fisser. — Modische
Linie und vorteilhafte Preisgestaltung sind
mein Steckpferd — Ihnen zum Nutzen,
denn ich beherrsche diese Linie meister-
haft und meine Preise sind reell bis auf
den letzten Pfennig! — Die ersten
Leistungsproben meiner hochwertigen
Arbeit zeige ich Ihnen jetzt zur

Saison-Eröffnung

in allen Schaufenstern des Fisser-
Hauses! — Prüfen Sie bitte diese Quali-
täts-Schau moderner Fertigteile für
Herbst u. Winter — es lohnt sich für jeden!

J.B. FISSE
Bocholt Nordstrasse 39

Weitmünsterlands größtes Haus für Herren- u. Anabenkleidung

4592

60 Jahre Kurzschrift in Bocholt.

Sonntag, den 18. September, nachm. 3 Uhr,
im Kolpinghaus:

Festfeier

(Ansprachen, Musik- und Gesang-
vorträge, Reigentänze, Theater).

Abends 8 Uhr: (4577g)

Tanzkränzchen.

Wir laden unsere Mitglieder mit ihren
Angehörigen sowie die Freunde der geflü-
gelten Feder zu dieser Feier recht herzlich
ein.

Deutsche Stenografenschaft
Ortsverein Bocholt.

Gaststätte Heinrich Grotstabel

Dinkperloer Straße 53

Sonntag (4582)

Konzert mit Tanz

Kapelle Mäteling — Weikamp.

Herbst- Premiere!

Wir zeigen Ihnen in
unseren Fenstern und
Räumen das Neueste in
Mänteln, Kostümen,
Kleidern, Hüten

Timping
BOCHOLT - Nordstr. Ecke Langerbergstr.

Das Haus für Damen-Moden.

Beachten Sie morgen (Sonntag) unsere festlich geschmückten
Fenster und Räume.

Gute Nacht!

Baldrian-Perlen
bringen Nerven-Ruhe
und gesunden Schlaf.

Alleinverkauf:
Drogerie Voß,
Osterstraße 43.

Eine Putzarbeiterin und ein Lehrling

zu sofort gesucht.

Bürogeschäft

Berta Schenkelberg, Nordstr. 14

Wasch- maschinen und Zubehör

bei
**Fahrrad-
Kamperschröder**
Siekenhof.

Die Annahme- stelle des Volksblattes

für
Abonnements
und Anzeigen

befindet sich in
Kamminkeln

bei
W. Hengstlermann

Auch Trauer-
drucksachen

können hier zur
Lieferung in we-
nigen Stunden

aufgegeben wer-
den.

Ha Wirtsch

Im Vertrie-
arbeit. Das
aber daß die
um Deutschland
reichung zu sich
Großdeutschland
genauer von S
Verjahresplan
willen, daß
unterlegen muß
untere Mehre
besserung der
auswirken könn
littät unter
müß logar
in einer Zeit
wärtigen. Der
lung im Vertrie
zum Erfolge für
fehlen und die
gen, die den C
hemmen.

Die haben
auf, deren
führt würden,
nationalistischer
nicht erzielt we-
denen Wirtschaft
läßt nennt un-
gung der Kom-
freiheit für die
Wirtschaft und
es auch in Deu-
Wirtschaft" das
den Stellen ist
werden durch d
lich in der Ökon
nicht auf Erhö
auf die Ausma
die Staatsführ
müß hat, nicht
Fähigkeiten vor
wirtschaftliche M
geleitet ist, w
aus den Augen
sitten wie Revo

Eine jählich
fühlen und Un-
politik dagegen,
lang betrieb, h
Staates beigetr
in den Gebieten
jede Förderung
Daleinstam
tildukt
Wahlgewinnen
lagen des Welt
erwartet. Durc
aus Sudetenbe
noch verläßt.
Rahmen des He
schwand und 3
außerhalb des
schafflich war d
dem Ruf: „W

Der deut
Die deutsche
im August mit
Markt gegenüber
Markt im Juli
stärker abgenom
Markt im Juli
fast 10 v. H.,
ruht zum auslaß
stärker nicht üb
doch hat sich au
Senkung im Ver
zung der Gefar
hoffe und H

Von der S
entfallen 26,7 M
12,7 Millionen



Tag RM 10

Hy

Wasserung
keine
behalten.
Lichtbilder
Rückseite
des Werbe

Stell

Werbung
keine
behalten.
Lichtbilder
Rückseite
des Werbe

AN

Für kl. bef.
Eintritt netter

Mä

Wegen Ver-
Sausgeblin,
nur, inde
nettes, laube
Mä

als

(Eingehausch
Frau H.

H. Feulnering,
Solarien-
scheibefabrik.
Rheine i. B.,
Tel. 2040.



*Bewundernd bleibt
man davor stehen--*

Das sind die Schaufenster unserer Saison-Eröffnung, die einen Einblick in die Schönheiten der Herbstmode geben. Und was die Fenster zeigen — wird durch die Auswahl in den Abteilungen noch übertrroffen. Da lohnt sich selbst ein weiter Weg zu uns.

Rifmidtmann

Osterstraße 48—50

Neue Mantelstoffe Neue Kleiderstoffe

in schönen, modischen Herbstfarben
zeigen wir in unseren Fenstern

WYEN

Bocholt, Ravardl — Nobelstraße

Ein gesundes
Mädchen
angekommen.

Grete Erling
geb. Fischer
Hans Erling

Bremen, den 15. September 1938
Schwachhauser Heerstraße 156

**Pelz-
Reparatur**
Umarbeitung
Neuanfertigung
Fachgemäss
u. preiswert

Beim Sport, auf langen Märschen
und Reisen sorgen
LECIDEX
Traubenzucker-Tabletten
für rasche Kräfteerneuerung und
sichern dadurch Ausdauer und
Erfolg. Mit erfrischendem Pfeffer-
minzgeschmack 25 Pfg.
Drogerie Feldmann, Neustraße
Drogerie Klauen, Neustraße
Drogerie Voss, Osterstraße.

Verlobte!

Bitte besichtigen Sie anverbindlich meine
enorme Auswahl
— zu anerkannt billigen Preisen. —

Ess- und Kaffee-
Service. Praktisches
Gläser, Bestecke für den
Haushalt.

Dattmann, Osterstraße

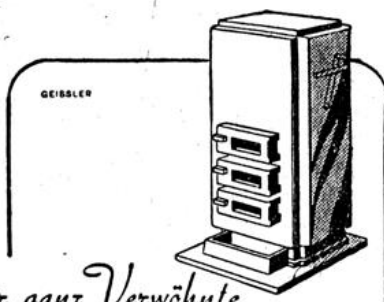


**OPEL
BLITZ**

GEBR. BEHNEN • BOCHOLT
NORDWALL 47-49
RUF 3219

Die neuesten
Herbstmodelle
bei

Friedorff Bocholt
Spezialgeschäft für Damen-Konfektion und Mass-Anfertigung
Nordstr. 47
Tel. 2433



für ganz Verwöhnte
natürlich ein Anthrazit-Dauer-
brenner! Es muß schon etwas
daran sein, wenn der Anthrazit-
Dauerbrenner seit Jahrzehnten
seine Sonderstellung unter allen
Ofen behaupten konnte.
Anthrazit-Dauerbrand ist eben
eine Klasse für sich. Sie werden
sich Ihr ganzes Leben lang
freuen, daß Sie den geringen
Mehrpreis angelegt haben!

**ANTHRAZIT-
DAUERBRENNER**

Die größte Auswahl im
Fachgeschäft für Herde und Oefen

Hungerkamp

Ravardistraße (Mittelstandshaus)
gegenüber Capitol

Kulturfilm-Sonderveranstaltung!

Morgen (Sonntag), den 18. Sept., vorm. 11 Uhr,
(Kassenöffnung 10.30 Uhr) im

CAPITOL

Wir zeigen den großen Ufa-Forschungs-Film

**Rätsel der
Urwaldhölle.**

Ein spannender Tatsachenbericht aus der ge-
heimnisvollen Dschungelwelt. 17 Monate unter
Urwaldmenschen und Dschungeltieren in den In-
dianerdickichten des Amazonas. In der Dämme-
rung einer großartigen und geheimnisvollen Natur
werden Zauber und Gefahr der Tropen zu einem
einigen spannenden Erlebnis!

Dieser Film erhielt die höchsten Prädikate:
Staatspolitisch wertvoll, kulturell wertvoll,
volksbildend.

Dazu das Beiprogramm.

Preise der Plätze:
Erwachsene: 0,40, 0,50, 0,60, 0,70 RM.
Kinder: 0,30, 0,40, 0,50, 0,60 RM.

Kleidsam und preiswert

sind unsere neuen, modischen

Unsere vielseitige Auswahl wird Ihnen den
Einkauf leicht machen. Darum zuerst zu

Umarbeitungen werden
fachmännisch ausgeführt.

Damenhüte

ALTHOFF

Die
Flachsabnahme (64101)

für die Gemeinde Mussum-Liedern findet
am Mittwoch, dem 21. September, morgens
von 7 bis 12 Uhr am Bahnhof Mussum statt

Bäuerl. Bezugs- u. Absatz-
Genossenschaft Mussum.



Alle
Herrenartikel
empfiehlt

Seiferth

Kürschnermeister und
Mützenmachermeister
Osterstraße 7.

In der Nordallee ist noch ein
Bauplatz
ca. 13 m Front, zu verkaufen.
Ankunft beim Volksblatt.

Allesbrenner - Dauerbrandöfen
Gas-Heizöfen

Elektro-Strahlöfen

Heizkissen - Elektro-Heizsonnen

Joh. Onstein

BOCHOLT
seit 1871 Ruf 2081 seit 1871

Bocholt

Dingden

Damenhüte

Bevor Sie Ihren neuen Hut kaufen — besichtigen Sie
meine schöne, reichhaltige Auswahl

Berta Schenkelberg

Nordstraße 14 Bocholt vorm. Nientimp
Filiale Dingden, früher Hülsken.



G. Elsinghorst,
Fachgeschäft für Haus und Küche
Ravardistraße

Umständehalber sofort oder zum
1. Oktober ein braves

Mädchen

für Haus- und Zimmerarbeiten
ge sucht. Guter Lohn und gute
Behandlung.

Hotel Vindenhof.



Der Schuh
SUPINATOR

und der Supinator-Leisten
sind so geformt und gestellt,
daß Ihre Füße in der Grund-
stellung auf den natürlichen
Stützpunkten gerade gehalten
werden. — Sie gehen deshalb
sicherer und leichter.

... Und außerdem ist er noch
eleganter und schön.
Verföhren diesen Typen-Schuh
in allen Formen für stark be-
anspruchte, empfindliche und
schwache Füße:

**Schuhhaus
Splitthoff**
Nobelstraße 40.

Sier hat es g
hof von Ege
Tagen milit
zum Friedhof
Tatfache sch
blutigen Zufam
schlehung der
die sechs Toten
zugegeben wurde
Eger wird glaub
der Leichen h
lägen, zumal
am Donnerstag
Pfeifung zur
dem Friedhof
Gräbern aus
Hilfswegend un
die Blutopfer no
die Blutschuld de
zu vertuschen.
Die Nachri
der Abweilung a
nölferung vo
regung hervorg
Es heißt, daß
Hilfswegend be
überhaupt die
richtigt ober die
wären.

Standre

In Eger land
gerichtet unter
zweiter Vorhänd
bach, als Beiführ
Den Verhafteten
zeichnen, die ange
im Grenzgebiet
Geführgünstigung
Ausficht gestellt.
Bei einbrech
Infanteriesäferne
gehört. Solbat
nallität teilten mit
Dejerteure erz
Militärgericht sie
würden noch nach

Erschossen m

DNB
Wie einer der
richtig, wurde in
dienst gepreht
Soldateska auf
nieder gesch
der Subdeitenbeu

Konrad

Konrad Gen
Nachmittagsstunden
such ab. Er wurde
SW begleitet. E
scharfen Bewachung
in das Stadttinne
von außen die nod
Welsl und Viktoria
suchte dann ei
hielt mit Amtswal
Egerland Beipre
Am späten Nach
Stadt Eger wieder

„Bleibt st
Eur

Der Vorstehende
und Karpathodeu
Rundt, hat ein
Eubetend eut
folgenden Wortlaut
Unter politischem
immer noch nicht b